



## Kollektenabkündigung

### Brasilien – Zukunft für indigene Völker

Die Kollekte im heutigen Gottesdienst sammeln wir für die Arbeit der Evangelischen Kirche Lutherischen Bekenntnisses in Brasilien.

Die lutherische Kirche Brasiliens hat bereits 1982 ein Hilfswerk (COMIN) gegründet, um die indigenen Völker im Land zu unterstützen. Ziel ist es, diese Gemeinschaften zu stärken, ihre Eigenständigkeit zu bewahren, damit sie in ihrem angestammten Raum leben können.

Dieses Hilfswerk bittet das GAW um Hilfe. Das Projekt unterstützt Bedürfnisse der Gemeinden bei Ausbildung, Nahrungssicherung und Einkommensverbesserung. So sollen die gemeinschaftliche Landwirtschaft gestärkt und traditionelle Heilkunst gefördert werden. Märkte für Produkte des Landes und das eigene Kunsthandwerk sollen erschlossen werden. Austausch, etwa zur Bienen- und Fischzucht, wird gefördert. Das lutherische Hilfswerk hofft, so den indigenen Gemeinschaften eine Lebensperspektive zu geben und ihren Zusammenhalt zu stärken.

Das Gustav-Adolf-Werk hat dafür im Jahr 2017 eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 9.000 Euro zugesagt. Wir bitten Sie heute, sich dieses Anliegen zu eigen zu machen, damit aus Ureinwohnern keine Landflüchtlinge werden.

**Gustav-Adolf-Werk der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz e.V.**  
im Diasporawerk der Evangelischen Kirche in Deutschland